

Teilnehmerstatistik zum Melsunger Bartenwetzter-Volkslauf

Nr.	Datum	gesamt ¹	Teilnehmer		Gesamtleitung
			Laufen	Wandern	
1	01.11.1970	807	647	160	Horst Diele
2	24.10.1971	1.148	798	350	Horst Diele
3	29.10.1972	1.308	858	450	Horst Diele
4	14.10.1973	1.284	724	560	Horst Diele
5	27.10.1974	1.130	636	494	Horst Diele
6	05.10.1975	1.108	648	460	Horst Diele
7	17.10.1976	1.210	674	536	Horst Diele
8	09.10.1977	1.097	522	575	Wolfgang Büttner
9	08.10.1978	1.111	486	625	Wolfgang Büttner
10	07.10.1979	1.116	433	683	Wolfgang Büttner
11	05.10.1980	926	331	595	Wolfgang Büttner
12	04.10.1981	691	-	-	Wolfgang Büttner
13	03.10.1982	600	203	397	Wolfgang Büttner
14	12.06.1983	521	-	-	Wolfgang Büttner
15	03.06.1984	651	359	292	Wolfgang Büttner
16	02.06.1985	562	344	218	Wolfgang Büttner
17	01.06.1986	566	397	169	Wolfgang Büttner
18	31.05.1987	592	409	183	Eckhard Reitz
19	05.06.1988	410	340	70	Karl Ploch
20	04.06.1989	473	398	75	Karl Ploch
21	20.05.1990	391	336	55	Karl Ploch
22	02.06.1991	385	353	32	Karl Ploch
23	18.06.1992	450	450	-	Karl Ploch
24	06.06.1993	500	500	-	Karl Ploch
25	05.06.1994	440	440	-	Karl Ploch
26	11.06.1995	510	510	-	Karl Ploch
27	09.06.1996	573	573	-	Karl Ploch
28	01.06.1997	550	550	-	Karl Ploch
29	14.06.1998	540	540	-	Karl Ploch
30	06.06.1999	612	612	-	Karl Ploch
31	22.06.2000	560	560	-	Joachim Ossig / Walter Thein
32	09.06.2001	623	623	-	Joachim Ossig / Walter Thein
33	22.06.2002	636	636	-	Joachim Ossig / Walter Thein
34	28.06.2003	709	709	-	Joachim Ossig / Walter Thein
35	12.06.2004 ²	661	661	-	Joachim Ossig / Walter Thein
36	04.06.2005	659	659	-	Joachim Ossig / Walter Thein
37	10.06.2006	511	511	-	Joachim Ossig / Walter Thein
38	02.06.2007	451	451	-	Joachim Ossig / Walter Thein
39	07.06.2008	441	441	-	Joachim Ossig / Walter Thein
40	13.06.2009	564	564	-	Joachim Ossig / Walter Thein
41	05.06.2010	508	508	-	Joachim Ossig / Walter Thein
42	04.06.2011	406	406	-	Joachim Ossig / Walter Thein
43	16.06.2012	363	363	-	Joachim Ossig / Walter Thein
44	01.06.2013	414	414	-	Joachim Ossig / Walter Thein
45	31.05.2014	496	496	-	Joachim Ossig / Walter Thein
46	30.05.2015	453	453	-	Joachim Ossig / Walter Thein
47	04.06.2016	442	442	-	Joachim Ossig / Walter Thein
48	03.06.2017	437	437	-	Joachim Ossig / Walter Thein

¹ Teilnehmer an internen Pokalläufen mitgezählt, letztmalig beim 37. Lauf im Jahre 2006

² Ab 2004 wurden keine Orgaläufe mehr durchgeführt

Nachwort von Horst Diele (2013):

Am 13. Oktober 1963 wurde in Bobingen bei Augsburg der erste Volkslauf auf deutschem Boden veranstaltet. Otto Hosse, später DLV-Volkslaufwart, organisierte diese Veranstaltung gemeinsam mit Herwig Leiter. In der Folge entwickelte sich daraus die bedeutendste Sportbewegung des Breitensports in Deutschland.

Obwohl die Volksläufe von den Medien wenig beachtet werden, sind sie ein wesentlicher Bestandteil der deutschen Leichtathletik. Die Regeln zu ihrer Durchführung sind in der Leichtathletik-Ordnung (LAO), der Veranstaltungsordnung (VAO) und den Internationalen Wettkampffregeln (IWR) des Deutschen Leichtathletik-Verbandes (DLV) festgelegt. (LAO und VAO sind Bestandteil der DLV-Satzung und – Ordnungen.) Jedes Jahr gibt der Deutsche Leichtathletik-Verband einen Volkslaufkalender sämtlicher in Deutschland durchgeführten Volksläufe heraus, ebenso der Hessische Leichtathletik-Verband für seinen Verbandsbereich.

Von Jahr zu Jahr steigen die Teilnehmerzahlen bei den Volksläufen. Nachdem im Jahre 1997 in Hessen erstmals mit 103.886 über 100.000 Menschen bei Volksläufen starteten, waren es im Jahre 2010 bereits rund 242.000 bei 409 Veranstaltungen. Hessen lag damit an der Spitze aller Landesverbände des DLV.

Am 14. November 1965 gründete der damalige KSV Hessen Kassel (heute LAV Kassel) den ersten Volkslauf in Hessen. Fünf Jahre später war es die Melsunger Turngemeinde, die mit ihrem Bartenwetzter-Volkslauf als zweiter nordhessischer Verein am 1. November 1970 einen Volkslauf veranstaltete.

Bernd Kannenberg (Olympiasieger 1972 in München im 50-km-Gehen) und Klaus-Peter Hildenbrand (Olympiadritter 1976 in Montreal im 5000-m-Lauf) sind aus der Volkslauf-Bewegung hervorgegangen.

Eine Vorreiterrolle spielte der Volkslauf auch bei der Zulassung der Frauen auf den längeren Laufstrecken. Und die heutigen City-Marathonläufe leben vom Massenzulauf der Volksläufer.

2013 feierte der Volkslauf in Deutschland sein 50. Jubiläum. Anfänglich konnte man 1964 gerade mal etwa 18.000 Teilnahmen zählen, 2002 kamen bereits 1,5 Millionen Menschen zu den 3.500 Volkslaufveranstaltungen. Die jährliche Steigerungsrate liegt bei über 9 %. Im Jahr 2007 zählte man Deutschland weit bereits 1.975.000 Teilnehmer und 2008 stolze 2.038.963 Teilnehmern bei 3.682 Veranstaltungen.

Das Volkslaufen wird von den Medien nur am Rande, von den für die Volksgesundheit Verantwortlichen nicht in der gebührenden Art wahrgenommen. Dabei gehört jede Form von gesunder Bewegung gefördert, zumindest durch Unterstützung bei der ehrenamtlichen Arbeit in den Sportvereinen sowie bei der Öffentlichkeitsarbeit. Denn unser Land leidet unter dem permanenten Bewegungsmangel der Mehrheit seiner Menschen.

Seit Beginn des Jahres 2001 werden die Volksläufer in Hessen von Jochen Miersch aus Eschwege als Hessischer Volks- und Straßenlaufwart vertreten.